

Singend von Sevilla nach Salamanca

Via de la plata

Montag, 9. April bis Donnerstag, 19. April 2012

Reiseprogramm, Stand 30. August 2011

Die Hotels können allenfalls noch ändern. Kleine Änderungen können sich immer aus dem momentanen Geschehen auf der Reise ergeben. **Die Flugpläne können sich noch ändern.**

Montag, 9. April

Flug von Zürich nach Sevilla:

09.04.12 Zürich ab 11:35, Sevilla an 16:30, Zwischenlandung in Palma de Mallorca

Transfer mit Reiseкар zum Hotel. Später Nachmittag frei für eine erste Besichtigung. Übernachtung in **Sevilla, Hotel Don Paco** im Zentrum der Stadt.

Dienstag, 10. April

Vor der Stadtbesichtigung Einsingen in der nahe gelegenen Pfarreikirche. Geführte Stadtbesichtigung mit den Schwerpunkten der gotischen Kathedrale, dem Königspalast (Reales Alcázares), dem Elisabethenpark und dem Judenviertel. Der Nachmittag steht für eigene Entdeckungen in der Stadt zur freien Verfügung. Vor dem Nachtessen Singen in einer der Kapellen der Kathedrale. Übernachtung im **Hotel Don Paco, Sevilla**.

Mittwoch, 11. April

Fahrt durch die Berglandschaft der Sierra Morena nach Norden auf dem Pilgerweg, der auch via de la plata genannt wird. Ein Abstecher von der Hauptachse führt nach Castilblanco de los Arroyos, wo die prächtige Barockkirche zum Singen einlädt. Über Monesterio geht die Fahrt nach Zafrá mit einem Halt im malerischen Ort. Singen in der Kirche de la Candelaria. Kurz vor unserem Etappenort Mérida wandern wir durch die frühlinggrünen Felder der Extremadura auf dem Pilgerweg etwa 2 ½ Stunden von Villafranca de los Barros nach Torremeja. Übernachtung in **Mérida, Hotel Las Lomas**, etwas nördlich des Stadtzentrums.

Donnerstag, 12. April

Vor dem Stadtrundgang Singen in der nahen Pfarreikirche, evtl. auch in der Con-Kathedrale. Der Stadtrundgang führt uns neben der Altstadt vor allem in die sehr gut erhaltenen, imposanten Bauwerke der Römer und in das Römermuseum.

Nach dem Mittagessen freiwilliger Ausflug in die nahen Berge der Sierra Bermeja. 2 ½ Stunden Wanderung rund um den von den Römern angelegten Stausee von Cornalvo. Er liegt mitten in einem Naturschutzgebiet, im Frühling mit vielen Blumen des matorral, des Buschlandes und Niederwaldes. Übernachtung in **Mérida, Hotel Las Lomas**.

Freitag, 13. April

Weiterfahrt Richtung Trujillo, der wichtigste Heimatort der berühmten Conquistadores, der Eroberer Südamerikas wie Pizarro und Cortés. Auf dem Weg besuchen wir den markanten Bergkomplex von Montan-

chez, wo auch der beste und bekannteste Schinken Spaniens herkommt.

Die Wanderung führt von Arroyomolinos, wo Singen in der Dorfkirche möglich ist, ein kleines Tal voller alter Mühlen hinauf in das Bergmassiv mit einer Maximalhöhe von ca. 1000 müM. Die Wanderung führt allmählich in eine dichtere Vegetation hinauf und durch Kastanien- und Eichenwäldern nach Montanchez, wo ein kleines Essen mit dem berühmten Schinken bereit steht. Nach dem Essen Singen in der Dorfkirche. Weiterfahrt nach Trujillo und Übernachtung in Trujillo. Es besteht noch die Möglichkeit, die Stadt auf eigene Faust zu besichtigen. Übernachtung **Hotel Las Cigüeñas, Trujillo**.

Samstag, 14. April

Von Trujillo aus besuchen wir die imposante Oberstadt von Cáceres, die römische „castra caecilia“. Die mittelalterliche Oberstadt mit den trutzigen Palästen ist Weltkulturerbe der UNESCO. Singen in der gotischen Kirche San Juan Bautista (wenn möglich). In der Nähe von Cáceres wandern wir am Nachmittag von Casar de Cáceres ca. 2 Stunden nach La Perala durch die weite gewellte Agrarlandschaft der Extremadura. Abends Rückfahrt nach **Trujillo, Hotel Las Cigüeñas**.

Sonntag, 15. April

Fahrt nach Norden zum Parque Natural de Monfragüe, wo der Rio Tajo durch die langgezogenen Bergketten durchbricht. Der Park ist vor allem für seine unzähligen Greifvögel und die Trockenwälder bekannt. Leichte Wanderung von ca. 2 Stunden auf ausgeschilderten Wegen des Parkes. Weiterfahrt nach Plasencia mit kleiner Besichtigung und Singen in der Pfarreikirche. Der Weg führt uns nach La Alberca ein Bergdorf, das zu einem recht bekannten Tourismusort geworden ist. Es liegt in der Sierra de la Peña de Francia auf rund 1000 müM. Singen in einer Pfarreikirche und Übernachtung in **La Alberca, Hotel Rural Doña Teresa**.

Montag, 16. April

Wanderung in der Bergwelt in der Umgebung von Alberca mit Singen in einer Dorfkirche. Übernachtung in **La Alberca, Hotel Rural Doña Teresa**.

Dienstag, 17. April

Fahrt nach Bejar mit Singen in der Pfarreikirche und kurzer Besichtigung des Ortes. Weiterfahrt nach La Calzada de Bejar und Wanderung von ca. 2 ½ Stunden nach Valverde de Valdelacasa, ein Stück des Pilgerweges, der hier allmählich in die Hochebene von Salamanca hinunterführt. Er führt durch die Felder und ist

gerahmt von Bäumen und kleinen Wäldchen. Abends Fahrt nach Salamanca. Übernachtung in **Salamanca, Hotel Monterrey** im Zentrum der Stadt.

Mittwoch, 18. April

Führung durch die grossartige Altstadt von Salamanca mit der Doppel-Kathedrale, der Universität, dem Haus der Muscheln. Nach der Führung Singen in der Kathed-

rale. Nachmittag zur freien Verfügung. Übernachtung in in **Salamanca, Hotel Monterrey**.

Donnerstag, 22. Juli

Fahrt nach Madrid. Auf dem Weg Halt in Avila, kleine Besichtigung und Singen in der wehrhaften Kathedrale. Flug ab Madrid.

Madrid ab 17:20, Zürich an 22:35, Zwischenlandung in Palma de Mallorca.